

**ERASMUS+ 2016/17: Studierendenmobilität Studium (SMS)**

Persönlicher Erfahrungsbericht

PERSÖNLICHE ANGABEN	
Nachname*	
Vorname*	
Studienfach	Wirtschaftsmathematik
Angestrebter Studienabschluss an der Universität Ulm	Bachelor
Der Aufenthalt erfolgte im	5. Fachsemester
Auslandsstudienaufenthalt	Von 09/17 (MM/JJ) bis 01/18 (MM/JJ)
Gastland und Stadt	UK, Swansea
Gasthochschule	Swansea University
eMail-Adresse*	

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZUR VERÖFFENTLICHUNG DES BERICHTS	ja	nein
Dieser Bericht darf an interessierte Studierende der Universität Ulm weitergegeben werden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dieser Bericht darf auf der Internetseite des International Office der Universität Ulm veröffentlicht werden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
* Ich möchte, dass bei der Weitergabe bzw. Veröffentlichung des Berichtes mein Name anonymisiert wird	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
* Ich möchte, dass bei der Weitergabe bzw. Veröffentlichung des Berichtes meine eMail-Adresse gelöscht wird	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Der Bericht sollte maximal 3 DIN A 4 Seiten lang sein (Deckblatt nicht mitgezählt).
Dem Bericht dürfen bis zu 4 Bilder (jpg-Format) beigefügt werden (letzte Seite)
Schrift: Arial 10 pt, Zeilenabstand: genau 14.

Machen Sie insbesondere Angaben zu:

- Vorbereitung (Planung, Organisation und Bewerbung an der Gasthochschule)
- Unterkunft
- Studium an der Gasthochschule
- Alltag und Freizeit
- Fazit (beste und schlechteste Erfahrung)

Bitte schicken Sie uns Ihren Bericht

- innerhalb eines Monats nach Studienende an der Gasthochschule
- im WORD-Format (keine PDF-Dateien oder andere Formate, da wir die Berichte vor der Veröffentlichung editieren)
- per eMail-Attachment an erasmus@uni-ulm.de

Stand: 26.06.2016 / Ha



Vorbereitung:

Zur Vorbereitung habe ich den Kurskatalog der Swansea University und die Modulhandbücher mit den Kursen in Ulm abgeglichen. Nachdem ich die Kurse ausgewählt habe, die ich machen wollte, habe ich das Learning Agreement in Ulm unterschreiben lassen. Eine E-Mail aus Swansea hat mir erklärt was ich machen muss und ich habe alle Dokumente, unter anderem mein Abiturzeugnis um meine Englischkenntnisse nachzuweisen, hingeschickt. Nach ein oder zwei Monaten kam eine Bestätigungsmail, dass ich an der Swansea University angenommen wurde und mein unterschriebenes Learning Agreement zurück.

Tipp zum Gepäck: Regenschirm und Regenjacke. Es wird nass.

Unterkunft:

Nachdem ich von der Swansea University angenommen wurde, kam dann auch recht bald eine E-Mail über die Wohnheime in Swansea. Die Auswahl bestand zwischen dem Student Village, Beck House, Singleton Campus und Bay Campus.

Das Student Village ist etwas außerhalb und es handelt sich um viele einzelne Häuser. Die Busanbindung mit dem UniBus der 24/7 läuft, ist sehr gut. Dennoch braucht man zum Singleton Campus ca. 15 min, Stadtzentrum ca. 30 min und zum Bay Campus ca. 1h. Deshalb nicht empfehlenswert, wenn man viele Kurse am Bay Campus hat.

Das Student Village ist auch nicht mehr das neuste, teilweise ziemlich heruntergekommen und Wäschemöglichkeiten sehr bescheiden, da ca. 50% der Waschmaschinen und Trockner nicht richtig funktionieren und es dadurch nicht ausreichend Geräte für alle Bewohner des Student Village gibt.

Das Student Village wird nach und nach abgerissen und neue private Häuser gebaut. Wegen den Störungen durch Arbeiten haben wir das Busticket für ein Jahr umsonst bekommen, was sonst 350-400 Pfund kosten würde.

Im Student Village kommen die meisten International Students in die gleiche Wohneinheit.

Die Küche war ohne Teller, Tassen, Gläser, Töpfe und Besteck. Deshalb musste man dies alles selber vor Ort kaufen und man musste die zum Auszug wieder loswerden.

Ich war in einem Haus untergebracht mit 6 Wohneinheiten mit je 7 Personen. Durch den Pre-Sessional Kurse kannte ich viele schon, da rund die Hälfte des Kurses mit mir in das Haus zog.

Die Unterkünfte auf dem Singleton Campus und Bay Campus sind sehr gut, wenn man nur Kurse auf den jeweiligen Campus hat, da man direkt vor Ort ist.

Einige sind auch ein bis zwei Wochen vor Semesterbeginn nach Swansea gereist und haben sich dann Vorort ein Zimmer privat gemietet. Diese sind meist billiger und auch in Uni nähe.

Studium an der Gasthochschule:

Swansea University ist auf zwei Campus aufgeteilt. Singleton Campus ist mehr für Geisteswissenschaften und der Bay Campus für Ingenieur, Wirtschaft und Mathematik. Die Busfahrt von einem Campus zum anderen dauert ca. 30-40min.

Die Anwesenheit an den Vorlesungen wird durch einen Kartenleser geprüft und man kann von der Klausur ausgeschlossen werden, wenn man zu viele Fehlzeiten hat. Deshalb sollte man auch darauf achten, dass nicht zu viele Vorlesungen sich zeitlich schneiden.

Beide Campus sind sehr nah am Strand, das heißt man kann sehr kurz zwischen den Vorlesungen am Strand entspannen.

Meine Vorlesungen:

Pre-Sessional Course: British Politics and Culture since 1945

Der Vorkurs ist sehr Empfehlenswert. Zu diesem Kurs bekommt man eine E-Mail und kann sich dann darüber anmelden. Der Kurs dauert zwei Wochen und ist von morgens bis nachmittags und beinhaltet viele Ausflüge in Wales und England. Dadurch kann man schon vor dem Start des Semesters andere internationale Studenten kennenlernen. Die Ausflüge schweißt die Kursteilnehmer zusammen, so dass wir in der Gruppe das ganze Semester über viel gemacht haben.

Financial Mathematics:

Third year Kurs. Der Professor machte den Eindruck keinem roten Faden zu folgen. Dennoch sehr machbar, Übungsblätter werden beim Austeilen besprochen und sind somit sehr schnell zu machen

Stochastic Processes:

Third year bzw. Master Kurs.

Bisschen anspruchsvoller als Financial Mathematics, dennoch einfach. Auch hier werden die Übungsblätter vor Abgabe besprochen und somit auch sehr schnell und einfach zu machen.

Micro-Economics:

First year Kurs

Als mid-term assignment musste man einen Essay über eine Industrie schreiben und dazuhin noch paar Aufgaben lösen. Dies war auch einigermaßen gut zu lösen, wenn man die richtigen Quellen gefunden hat. Ulmer Campuszugang zu Statistika war sehr hilfreich.

Alltag und Freizeit:

An der Universität gibt es sehr viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung, da es sehr viele verschiedene Unions und Clubs gibt. Es ist fast jede Sportart zu finden und sehr empfehlenswert auch in eine Union oder Club Mitglied zu werden, da man so das Sportangebot nutzen und verschiedene Leute kennenlernen kann. Jede Union oder Club macht fast einmal monatlich noch ein soziales Event, wo man abends noch irgendwo hinget.

Um sich über das Angebot informieren zu können, gibt es jedes Semester in der ersten Woche ein Event, wo jede Union und Club einen Stand hat und man sich dort darüber informieren kann.

Es gibt sehr viele Orte in der Nähe von Swansea die einen Ausflug wert sind. Die Gower Halbinsel lädt sehr dazu ein und es gibt Buse von Swansea zu den verschiedenen Zielen. Andere National Parks die sehenswert sind, sind Brecon Beacons National Park und Snowdonia National Park, wobei die Anreise zu diesen ohne Auto kompliziert werden kann.

Unter der Woche zieht es die Studenten abends in die Windstreet. Diese punktet mit sehr vielen Bars und Studentenangeboten.

Fazit:

Es hat mir sehr gefallen und ich habe sehr viele neue Freunde gemacht. Die Freizeitgestaltung ist durch die Unions und Clubs sehr abwechslungsreich und wenn man nicht nur mit deutschen was unternimmt, kann man seine Englischkenntnisse sehr verbessern.

Aber man muss sich auf viel Regen einstellen, zumindest wenn man im Wintersemester geht.



Erasmus+

Changing Lives.
Opening Minds.



ulm university

universität
uulm

Zusätzliche Seite für max. 4 Photos (jpg-Format)



Singelton Campus



Swansea Bay



Bay Campus



Bay Campus